

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.:	VO/6691/2019
	Status:	öffentlich
	Datum:	01.03.2019
Antragstellende Fraktion/en:	BfM SPD CDU	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Vorberatung	Öffentlich
Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der Fraktionen von Bürger für Marburg, SPD und CDU betreffend Prüfung von Ladestationen an Straßenlaternen

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird gebeten, die Stadtwerke mit einer Prüfung zu beauftragen, ob in Straßenlaternen Anschlüsse für Ladestationen für Elektroautos eingebaut werden können. Dies könnte im Rahmen einer allgemeinen Erweiterung des Stromnetzes und der Ertüchtigung der Trafostationen an bestimmten Stellen möglich sein - vorausgesetzt Straßenlaternen und Abstellflächen für E-Fahrzeuge aller Art liegen logistisch sinnvoll. |

Begründung:

Die Debatte über die Verkehre und Antriebsmöglichkeiten für Pkws in der Zukunft wird neben der Debatte über die Abschaffung des Verbrennungsmotors oder dessen Umwandlung zur Verbrennung anderer Stoffe als Benzin oder Diesel sich auch auf den Elektroantrieb konzentrieren. Zumindest für innerstädtischen Individualverkehr, Behördenverkehr und Fahrzeuge städtischer Betriebe böte sich eine solche Lösung auf dem E-mobil-Sektor an.

Der Anbieter Ubitricity geht mit einem innovativen Konzept vom Stecker bis hin zur individuellen Stromabrechnung schon sehr zukunftsorientiert an das Thema heran. Eine Umsetzung dieser Idee in Marburg wäre als ein erster Schritt wünschenswert. Zumal der vom Magistrat initiierte Green-City-Plan einen Schwerpunkt auf den Ausbau von Ladestationen vorsieht.

Nach Auskunft der Marburger Stadtwerke ist es jedoch aktuell noch **nicht** möglich, gleichzeitig über eine Straßenlaterne nachts Licht abzugeben und **zusätzlich** ein E-Auto mit Strom aufzuladen. Auch dieser Punkt soll Bestandteil der Prüfung sein.

Andrea Suntheim-Pichler
Gabriele Mensing
Roland Frese

Karin Schaffner
Jens Seipp
Jan von Ploetz

Thorsten Büchner
Dr. Fabio Longo